

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

29.4.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 29. April 1888.

Aenderung der Abonnements-Nummer.

II. Quartal. **52.** Abonnements-Vorstellung.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Sir John Falstaff	Herr Speigler.
Herr Fluth, } Bürger von Windsor	{ Herr Hauser.
Herr Reich, } *)	
Fenton	Herr Rosenberg.
Funker Spärlisch	Herr Kürner.
Doktor Cajus	Herr B. Beyer.
Frau Fluth	Frau Harlacher
Frau Reich	Fräulein Friedlein
Jungfer Anna Reich	Fräulein Fritsch.
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbände	Herr Ludwig.
Erster } Bürger	{ Herr Dickgießer.
Zweiter }	{ Herr Stoebe.
Bürger und Bürgerinnen von Windsor. Masken von Elfen, Wespen, Mücken und Fliegen.	

*) Herr Reich: Herr Ernst Wehrle, als Gast.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Walbstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . — " 70 "
Logen I. Rang . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.Montag, den 30. April, II. Quartal, **51.** Abonnements-Vorstellung.**Das Gefängniß.** Lustspiel in vier Akten von Robert Benedix.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach u. Pforzheim: 10 ¹⁵ ,	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Ettlingen Stadt, Kastatt, Baden 10 ⁵⁵ ,	
nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg 9 ²⁵ ,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 ⁰² ,	
nach Durlach Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	